

## Eradikation bei Patienten

1. Pflege nach Hygienerichtlinien
2. Abstriche von Nase, Rachen und Perinealbereich, gegebenenfalls von Hautdefekten, z.B. Dekubitus, Wunden
3. schon bei Verdacht mit den Dekolonisationsmaßnahmen (z. B. Nasensalbe, Waschung) beginnen
4. Die Sanierung erfolgt über einen Zeitraum von **5 Tagen** nach dem unten aufgeführten Schema (sofern keine andere ärztliche Anordnung vorliegt)
5. nach **2 Tagen** Behandlungspause erneute Abstriche an **3 aufeinanderfolgenden Tagen** (Nase, Rachen, Hautdefekte)
6. wenn sich kein MRSA bestätigt, Behandlung abbrechen

## Reihenfolge der Pflegetätigkeiten und Häufigkeiten

	Tag 1.	Tag 2.	Tag 3.	Tag 4.	Tag 5.	Tag 6.	Tag 7.	Tag 8.	Tag 9.	Tag 10.
1. tägl. Ganzkörperwäsche nach Anleitung	X	X	X	X	X	Pause	Pause			
2. tägl. Haarwäsche	X	X	X	X	X	Pause	Pause			
3. tägl. Verbände wechseln (bzw. nach Produktvorgabe) Pinseln von Wunden / Tracheostoma mit _____	X	X	X	X	X	nach Standard				
4. tägl. Wechseln von: • Bettwäsche • Bekleidung • Utensilien der Körperpflege	X	X	X	X	X	nach Bedarf		Kontrollabstrich 1	Kontrollabstrich 2	Kontrollabstrich 3
5. 3 x tägl. antiseptische Mundspülung (Gebiss zusätzlich dekontaminieren)	X	X	X	X	X	Pause	Pause			
6. 3 x tägl. Nasensalbe mit Turixin Menge wie angegeben in den vorderen Bereich der Nase einbringen; Alternative: Pinselung mit Octenisept® 1:1 verdünnt).	X	X	X	X	X	Pause	Pause			

## WICHTIG:

- generell mit Einmalartikeln arbeiten (z. B. Einmalzahnbürste etc.)
- Persönliche Gegenstände (Brille, Rasierer, Gebiss, Zahnbürste etc.) im Zimmer belassen und **täglich** bzw. nach Gebrauch desinfizieren bzw. austauschen.
- auf Mupirocin-Resistenz achten, dann nur mit Octenidin (z.B. Octenisept®) arbeiten
- bei Infektionen und positiver Blutkultur Antibiotikatherapie nach ärztlicher Verordnung
- Abstriche erst **3 Tage** nach Absetzen der i.v. / oralen Antibiotika vornehmen